

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

E. Meteorologische Stationen II. und III. Ordnung

[urn:nbn:de:bsz:31-189943](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189943)

Mosbach.

Amtsbezirke: Eberbach, Mosbach, Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim, Wertheim. 2167 □ Kilometer.

Friedrich Lück, Kulturinspektor.

Hermann Hellmann, Kulturingenieur. Wohnsitz Tauberbischofsheim.

1 Bureaugehilfe, 3 Kulturoberaufseher, 4 Kulturaufseher.

Offenburg.

Amtsbezirke: Lahr, Offenburg, Wolfach, Oberkirch, Nehl, Achern, Bühl. 1987 □ Kilometer.

Gustav Dunzinger, Oberingenieur. ☉ 3a.

3 Kulturoberaufseher.

Waldshut.

Amtsbezirke: Waldshut, Säckingen, St. Blasien, Schönau, Schopfheim, Lörrach. 1590 □ Kilometer.

Jakob Bug, Kulturinspektor. Wohnsitz Thiengen.

Heinrich Fels, Bezirksingenieur. Wohnsitz Schopfheim.

1 technischer Assistent, 1 Bureaugehilfe, 3 Kulturoberaufseher,
2 Kulturaufseher.

D. Wiesenbau-Schule in Karlsruhe.

In den Wintermonaten werden Kulturgehilfen nach einer Aufnahmeprüfung und nachdem sie einige Zeit den Wiesenbau praktisch geübt haben, in der Theorie des Wiesenbaues und in einigen Hilfsfächern unterrichtet.

In den übrigen Monaten erhalten die Kulturgehilfen praktischen Unterricht durch Verwendung bei Wiesen- und Drainanlagen in den verschiedenen Theilen des Landes unter der Leitung tüchtiger Aufseher.

Vorstand: Adolf Drach, Oberbaurath. S. o.

4 Hilfslehrer.

E. Meteorologische Stationen II. und III. Ordnung.

Unter der unmittelbaren Leitung des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie bestehen meteorologische Stationen, z. Bt. an 16 Orten des Landes, nämlich:

in Baden,	in Donaueschingen,
„ Badenweiler,	„ Freiburg,
„ Bretten,	„ Gengenbach,
„ Buchen,	„ Heidelberg,

in Höchenschwand,	in Meersburg,
„ Karlsruhe,	„ Todtnauberg,
„ Kniebis,	„ Villingen,
„ Mannheim,	„ Wertheim.

Regenstationen

in Bernau,	in Mainau,
„ Bittelbrunn,	„ Neuenweg,
„ Bonndorf,	„ Nußbach,
„ Breitnau,	„ Obermünsterthal,
„ Diedesheim,	„ Rippoldsau,
„ Eberbach,	„ St. Peter,
„ Elsenz,	„ Schelingen,
„ Feldberg,	„ Schielberg,
„ Hartheim,	„ Schiltach,
„ Heiligenberg,	„ Schweigmatt,
„ Herrenwies,	„ Segeten,
„ Hofgrund,	„ Strümpfelbrunn,
„ Kaltenbronn,	„ Tiefenbronn,
„ Keppenbach,	„ Titisee,
„ Kohlhof,	„ Todtmoos.
„ Langenbrand,	

Die Beobachtungen gelangen regelmäßig zur Veröffentlichung.

F. Wasser- und Straßenbau-Kassen.

Dieselben sind mit den betreffenden Finanz- bezw. Domänen-
ämtern und Hauptfeuerämtern vereinigt.

12. Expropriationskommission für den Eisenbahnbau.

Vorstand: Emil Bechert, Geh. Oberregierungsrath und
Landeskommissär. S. v.

13. General-Brandkasse.

Die Feuerversicherungs-Anstalt für Gebäude ist eine schon
im vorigen Jahrhundert in einzelnen Landestheilen gegründete, später
auf das ganze Land ausgedehnte Staatsanstalt mit Zwangspflicht
aller Gebäudebesitzer zur Theilnahme und mit dem Grundsatz der
Gegenseitigkeit aller Mitglieder und der Vergütung von $\frac{4}{5}$ des Schadens